

## Pressesprecher

Dr. Kai Behrens  
Telefon: 030 - 20 61 87 99 18  
Telefax: 030 - 20 61 87 99 33  
[kai.behrens@gek.de](mailto:kai.behrens@gek.de)

06. Juli 2009  
Unser Zeichen: 0.4 kb

### **Einladung zur Pressekonferenz GEK Report Krankenhaus 2009 am 4. August 2009 in Berlin**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Mittelpunkt des GEK Report Krankenhaus 2009 steht das Thema "**Alkoholmissbrauch bei Jugendlichen**". Wie entwickelten sich die alkoholbedingten Krankenhausaufenthalte von Jugendlichen im Verlauf der letzten zwanzig Jahre? Verändern sich Trinkverhalten und Einstellung nach einem Krankenhausaufenthalt wegen Alkoholvergiftung? Welche Faktoren forcieren den riskanten Alkoholkonsum, welche schützen davor?

Grundlage der Untersuchung sind GEK Routinedaten zu stationären Klinikaufenthalten wegen Alkoholvergiftung und eine **Befragung unter Jugendlichen**. Ein weiteres Thema des Reports ist der anhaltende Trend zur kürzeren Verweildauer im Krankenhaus. Dauerte der durchschnittliche Krankenhausaufenthalt 1990 noch 13,4 Tage, so waren es 2008 nur noch 8,6 Tage.

Es informieren Sie der Vorstandsvorsitzende der Gmünder ErsatzKasse GEK, **Dr. Rolf-Ulrich Schlenker** sowie die Autoren der Studie, **Professor Dr. Friedrich Wilhelm Schwartz** und **Dr. Eva Bitzer** vom Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitssystemforschung (ISEG), Medizinische Hochschule Hannover.

Bitte merken Sie vor:

**Dienstag, den 4. August 2009, um 10:30 Uhr  
im Haus der Bundespressekonferenz  
Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin**

Eine Bestätigung Ihrer Teilnahme per E-Mail oder Fax würde uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Behrens

## *Rückantwort*

Bitte faxen an: **GEK Pressestelle, 07171 / 801-707**

Oder antworten Sie per E-Mail an: [christine.obholtz@gek.de](mailto:christine.obholtz@gek.de)

An der Pressekonferenz zur Vorstellung des  
**GEK Report Krankenhaus 2009**  
am 4. August 2009 in Berlin

nehme ich teil.

nehme ich nicht teil.

Presseunterlagen bitte senden an:

---

Absender:

---